

ADB-Artikel

Bouterwek: *Friedrich August B.*, Historienmaler, geb. 9. Febr. 1806 zu Tarnowitz, genoß den ersten Unterricht in der evangelischen Schule seiner Vaterstadt, besuchte seit 1820 das Joachimsthaler, später das französische Gymnasium zu Berlin. Schon damals zeigte er entschiedene Neigung zum Zeichnen und wurde durch den Maler v. Klöber und den Architekten Mauch darin unterwiesen, darauf machte er die höheren Classen der Maler-Akademie in Berlin durch. Nach Vollendung seines Studiums auf der letztern ging er 1831 nach Paris und bildete sich weiter unter der Leitung von Paul Delaroche aus, besuchte von dort aus Italien, kehrte aber bald nach Paris zurück, wo er bis zu seinem Tod (11. Nov. 1867) seinen Wohnsitz nahm. Ein Verzeichniß der bedeutendsten Werke des sehr fleißigen und fruchtbaren Künstlers (außer Genrebildern sind es hauptsächlich Darstellungen aus der biblischen Geschichte und der Mythologie) findet sich in einem Aufsatz der Revue artistique (Paris 1870): Fr. B. sa vie et ses oeuvres par Louis Auvray (in Bezug auf das Biographische ist dieser Aufsatz mit großer Vorsicht zu benutzen).

Autor

Creelius.

Empfohlene Zitierweise

, „Bouterweck, Friedrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
